

Wie Nr. 1423. *Abweichungen*: 1–2 apostolica — presidentibus: pridem 3 vos: vobis in — reservatis: apostolice sedi reservata 4 intromittitis: intromittatur quoniam: quomodo 5 agitis: agitur 6 ecclesiastici: ecclesiastice vos aut *fehlt* 7 fueritis: fuerit 8 intromittatis: intromittat 9 desuper fuerit: fuerit desuper 10 et *fehlt* 13 ad finem quod: et scire que 14 possumus: possumus 15 reverendissimo: reverendo 15–16 Friderico — Magdeburgensi: Petro episcopo 5 Wratislaviensi 16 ac: et 18 insinuet: insinuat.

1451 August 5, Minden.

Nr. 1580

NvK (an alle Christgläubigen in Stadt und Diözese Breslau¹). Er gibt ihnen sein Judendekret Quoniam ex iniuncto (Nr. 11) bekannt.

(Kop. (Ende 15. Jh.): BRESLAU, Bibl. Uniw., Cod. IV F 264 f. 60^r–61^r; Kriegsverlust.) Zur Hs. s.o. Nr. 1571.

Erw.: Seppelt, *Nicolaus von Cues* 268f.; Koch, *Umwelt* 128; Sawicki, *Concilia Poloniae X* 157f.; Meuthen, *Deutsche Legationsreise* 483.

¹) Ergänzung nach Nr. 1571 Anm. 1 in Verbindung mit Nr. 1563.

1451 August 5, Minden.

Nr. 1581

NvK (an alle Christgläubigen in Stadt und Diözese Breslau¹). Er verkündet sein Reformdekret Plures hiis diebus (Nr. 12) und setzt (neben dem B. von Breslau weitere Exekutoren²) seiner Reformanordnungen für Stadt und Diözese ein.³

(Kop. (Ende 15. Jh.): BRESLAU, Bibl. Uniw., Cod. IV F 264 f. 67^{rv}; Kriegsverlust.) Zur Hs. s.o. Nr. 1571.

Erw.: Seppelt, *Nicolaus von Cues* 272f.; Koch, *Umwelt* 128; Sawicki, *Concilia Poloniae X* 161; Meuthen, *Deutsche Legationsreise* 483.

¹) Ergänzung nach Nr. 1571 Anm. 1 in Verbindung mit Nr. 1564.

²) Natürlich handelt es sich hier nicht um die Mindener Exekutoren, wie sie in dem Dekret Nr. 1564 für Minden erscheinen, das Sawicki ersatzweise abdruckt. Nach Seppelt 272f. ordnet Nr. 1581 ausdrücklich an, daß bei negligentia des B. von Breslau der Eb. von Gnesen die Durchführung der statuta et ordinationes übernehmen soll. Gegenüber Nr. 1564 bedeutet das eine bemerkenswerte Texterweiterung.

³) Wie die Ergänzung zur einleitenden Überschrift (s.o. Nr. 1571 Anm. 1) besagt, hat der Breslauer Klerus die Dekrete des *NvK* nicht akzeptiert, sondern gegen ihre Verkündigung durch den Bischof appelliert. Obwohl *NvK* die Publizierung einiger Dekrete binnen Monatsfrist angeordnet hatte (vgl. Nr. 1574 und 1579), wartete der Bischof damit bis zur Frühjahrssynode am 30. April 1452. Sofort appellierte nun der gesamte Klerus mit dem Domkapitel und den Kollegiatkapiteln an der Spitze aus formalen Gründen an den Papst. Vgl. dazu die entsprechende notarielle Instrumentierung von 1452 V 6 in *Acta Cusana* II/1; ebendort zum Fortgang der Sache. Vgl. im übrigen Seppelt 273–275 sowie Sawicki X 161–165 (mit weiterer Literatur).

1451 August 5, Minden.

Nr. 1582

NvK an alle Christgläubigen. Er verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Pfarrkirche St. Michaelis und Bonifatii zu Ronnenberg.

Or., Perg. (Schnurlöcher; S und Schnur fehlen): LOCCUM, Archiv, Urk. 1089. Auf der Plika: H. Pomert; links (von etwa gleichzeitiger Hand): Concessa est littera ista ob petitionem venerabilis domini Egghardi de Hanensee prepositi ecclesie Hildesemensis; unter der Plika: Visa. T. L.